

	AMSEL- Newsletter	Ausgabe 148 November 2021	Verein AMSEL ZVR: 997924295
AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen			

Für unsere Mitglieder und diejenigen, die es noch werden wollen:
Der monatliche AMSEL – Newsletter:!

Rückblick

Bundesminister Kocher lud Arbeitsloseninitiativen zum Austausch ein Thema: Arbeitslosenversicherung Neu

Am 10.11. waren die Arbeitsloseninitiativen AMSEL, Ältere Arbeitslose Österreichs, Arbeitslos.selbstermächtigt und Forum neue Arbeit (von Aktive Arbeitslose ist nichts bekannt) zur Zoom Konferenz mit BM Kocher eingeladen, weil sie sich selbst beim BM gemeldet haben, dass sie über das Arbeitslosenversicherungsgesetz Neu mitdiskutieren wollen. Zu unserem Erstaunen waren dann noch ca. 8 andere Personen dabei, UnternehmerInnen, Unternehmensberater usw. und wir hatten nur 1 Stunde Zeit, was dann auf 1,5 Stunden ausgedehnt wurde. Das Mikrofon war nur auf Handzeichen freigegeben und wir sind jede/r nur ein Mal drangekommen und BM Kocher hat direkt auf jede Wortmeldung geantwortet. Von den UnternehmerInnen wurde teilweise wild auf Arbeitslose geschimpft und die Zumutbarkeit soll verschärft werden. Die eine Unternehmerin im Tourismus hat gefordert, dass auch eine Vermittlung in andere Bundesländer zumutbar sein sollte. BM Kocher hat geantwortet, dass es bei Betreuungspflichten nicht sinnvoll ist und es Beihilfen zur Übersiedlung geben würde und er nicht verstehe, dass junge Menschen nicht 2-3 Jahre woandershin gehen würden. Phönix hat geantwortet, dass wir die Menschen ja nicht verschicken können wie ein Paket. Unsere Forderung für eine Arbeitslosenrechtsanwaltschaft wurde von BM Kocher abgewendet und er hat nur vom Ombudsmann gesprochen. Wir erwarten noch das Protokoll (das lt. BM Kocher erstellt wurde). Weitere Anregungen können wir an die offizielle Adresse des Bundesministeriums schicken.

Vorschau

Infostand zu Arbeitslosengeld rauf!

26.11., 11-13 Uhr, Schmiedgasse 26, vor dem Magistrat

Die AMSEL, die Linke Steiermark und der Gewerkschaftliche Linksblock haben einen Infostand organisiert und haben noch andere eingeladen Infomaterial von „Arbeitslosengeld rauf!“ zu verteilen. Die PassantInnen werden gebeten gleich ins Magistrat zu gehen und ihre Unterstützungserklärung für das Volksbegehren abzugeben!
Komm auch du vorbei!

Themen

Petition: Zuverdienst zum Arbeitslosengeld / Notstandshilfe muss bleiben

<https://actions.aufstehn.at/zuverdienst-muss-bleiben>

Unterschreib auch du!

Unsere Arbeitswelt

Wurde uns anonym gesendet, von jemandem, der/die sich Gedanken über unsere Arbeitswelt macht:

JOB - Panorama

Berufskundler

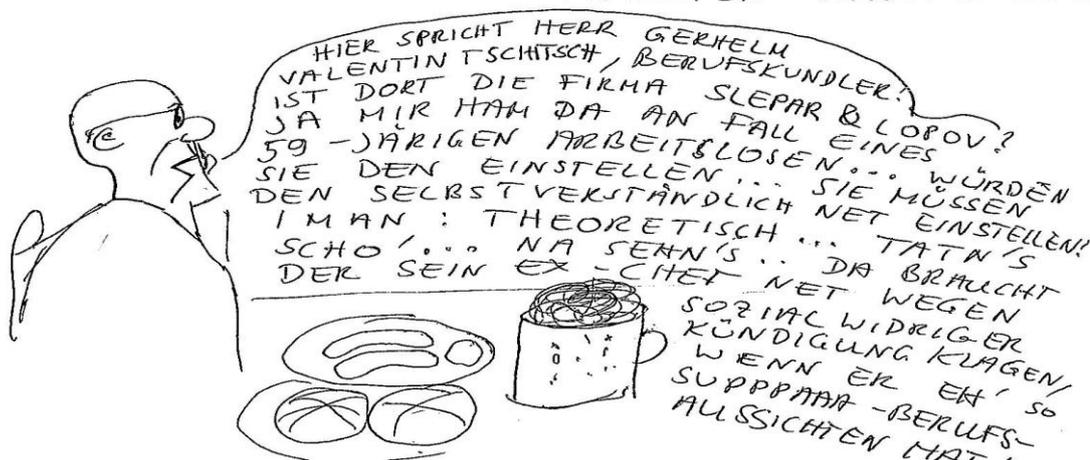
VORAUSSETZUNGEN: elastische Moral, Kommunikationsstärke, Einsatzbereitschaft.

TÄTIGKEIT: Mithelfen so zu tun, als ob die geordnete Vollerwerbsgesellschaft noch bestünde.

AUSBILDUNG: Möglichst frühzeitig Nähe zu WKO und IV-Funktionären aufnehmen.

BEZAHLUNG: Eh gut, weil sich das marode kapitalistische System eine „Als-ob-Arbeitswelt“ schon was kosten läßt.

BERUFSAUSSICHTEN: JE NACH GRAD DES OPPORTUNISMUS UND FLEXIBILITÄT DER MORALISCH - ETTISCHEN EINSTELLUNG.



Veranstaltungen

InterACT : BRISANT. Theater das verändert.

16. bis 27.11.2021, Theater im Lend, Wienerstraße 58a

Zwei Wochen Theater, das sich den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen stellt.

Zwei Wochen Theater, das Fragen aufwirft und nach Lösungen sucht.

Zwei Wochen Theater, das gemeinsam mit dem Publikum entsteht.

Wie umgehen mit gesellschaftlichen Verwerfungen? Wie reagieren auf prekäre Beschäftigungsverhältnisse und Leistungsdruck?

Wie Care- Arbeit neu denken und umsetzen? Und wie lebt es sich 2040 in einem radikal nachhaltigen Graz?

Diese brisanten Themen werden beim Festival BRISANT. Theater das verändert. InterACT im Theater am Lend auf die Bühne gebracht,

um gemeinsam Lösungen, Ideen und Alternativen zu entwickeln.

COMMON GROUND - Playback-Theater: 16. und 17.11., 19.30

Graz 2040 | YOUNG PEOPLE ACTING: 19. und 20.11., 19.30 + Diskussion mit Expert*innen

COSMED AUSTRIA - Die Wertschöpfer: 23. und 24.11., 19.30

Zerrissen: 26. und 27.11., 19.30

Tickets unter: www.theateramlend.at

und: 0650 72 09 350

Details zum Festival:

<https://www.interact-online.org/aktuell/brisant-interact-im-theater-am-lend>

Lichterkette um das Landhaus für bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege 26.11. um 15:30 Uhr

Menschenkette um's Landhaus für bessere Arbeitsbedingungen von Pflegepersonen und somit für die Menschen, die Pflege brauchen und ihre Angehörigen, also schlicht weg - uns allen :)

Infos bald unter Gesundheitsstadtrat zu finden

Veranstaltung im Internet

Was braucht es für eine menschenwürdige Reform der Arbeitslosenversicherung?

ONLINE-Veranstaltung der OÖ Arbeiterkammer via Webex-Events

18.11.2021,13:00 - 16:00 Uhr

https://ooe.arbeiterkammer.at/service/veranstaltungen/allgemeinetermine/online/Reform_der_Arbeitslosenversicherung-.html

Unter diesem Link findest du Programm und Anmeldungslink

Lesen! Bitte!

AMS: Was nicht passt, wird passend gemacht

Johannes Greß hat drei Arbeitslose, wie sie unterschiedlicher nicht sein können, interviewt.

<https://www.arbeit-wirtschaft.at/ams-erfahrungen>

Es sind 3 Seiten!

Was Langzeitarbeitslosigkeit bewirkt

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2126784-Was-Langzeitarbeitslosigkeit-bewirkt.html>

Nachhören

Verteilungsgerechtigkeit

<https://cba.fro.at/51629>

Der ÖGB Stmk. lud Ende August zur Diskussion rund um Verteilungsgerechtigkeit auf die Dachterrasse des neuen Volkshochschul-Gebäudes nahe dem Hauptbahnhof Graz.

Diskutant*innen:

Dr.in Ulrike Peuerböck, Vorstandsmitglied Attac Österreich

Dr. Matthias Schnetzer, AK Wien

Moderation: Mag.a Dr.in Ute Sonnleitner, ÖGB Stmk.

Warum ein Volksbegehren, "Arbeitslosengeld rauf"?

<cba.fro.at/516431>)

In dieser Sendung begründen Betriebsrätinnen, Gemeinderätinnen, Sozialwissenschaftlerinnen, Künstlerinnen, Aktivistinnen in Arbeitsloseninitiativen und NGOs aus ganz Österreich, angesichts der Krise des Arbeitsmarktes und der vertieften Armutslagen Arbeitsloser die Einleitung des Volksbegehrens „Arbeitslosengeld rauf!“

Der Inhalt ist frei zu nutzen

Arbeitslosentreff - Termine

Donnerstag (14-tägig, ungerade Wochen)

**Donnerstag, 25. November 2021 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Stadtschenke, Neutorgasse 22, 8010 Graz**

Die Möglichkeit für Menschen ohne bezahlte <Erwerbs->Arbeit oder anderen prekären Einkommensverhältnissen, sich ungezwungen zu treffen und Informationen auszutauschen!

Arbeitslosenstammtisch auf Radio Helsinki

Donnerstag, 18. November 2021

und in allen geraden Wochen von 21:00 bis 22:00 Uhr,

Wiederholung am darauffolgenden Dienstag 6:30 bis 7:30 Uhr

FM 92,6 von und mit phönix und/oder woldt

Impressum: Verein AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen
ZRV 997924295

Post: Verein AMSEL, Peierlhang 9/7, 8042 Graz; AMSElfon: 0699815 37 867,

Bankverbindung: IBAN: AT54 6000 0005 1001 8389

office@amsel-org.info, www.amsel-org.info; mob.arbeit@web.de, www.fetzen.net;

Diesen Newsletter bekommen alle AMSEL-Mitglieder, Interessierte sowie Personen aus Medien und Politik.

Abbestellung bitte per Mail.

Wenn ihr Menschen kennt, die gerne regelmäßig über die AMSEL-Aktivitäten informiert werden wollen,
BITTE eine AMSEL-Mitgliedschaft empfehlen oder auf unsere HP verweisen.